

Raasdorf aktiv



An einen Haushalt

... von und über Raasdorf

59. Ausgabe · Juni 2022



Weihbischof Franz Scharl in Raasdorf

Neuer Look beim TC Raasdorf

Raasdorf radelt.

Inhalt

Seite des Bürgermeisters	3
Wichtige Mitteilungen der Gemeinde	4
Niederösterreich radelt.	5
Gemeinderatssitzung	6
Rund ums Trinkwasser	7
Ein Hoch auf den 1. Mai	8
E-Transportrad	8
Flurreinigung	9
CHOR.KULTUR.RAASDORF	9
FF Raasdorf	10-11
Notruftelefon	12
Pfarnachrichten	13-15
Katholische Frauenbewegung	16-17
Öffentliche Bibliothek Raasdorf	18-19
TC Raasdorf	21
Fischereiverein	23

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeindeamt Raasdorf

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Walter Krutis

Redaktion:
Krutis, Lugmayr, Staffel, Digruber

Gestaltung und Satz:
Birgit Seese | vierpunkt

Druck: Riedeldruck GmbH
Bockfließer Straße 60-62, 2214 Auersthal

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben ausgeschlossen ist.

Die Meinungen und Aussagen in den Berichten sind jene der Autoren und müssen sich nicht mit der Meinung der Gemeinde Raasdorf decken.

Titelbild:

Das ist eine Information der Gemeinde, keine Werbeeinschaltung.

Wir gratulieren!

80. Geburtstag

Dr. Wolfgang Wlk



Walter Krutis gratulierte
Dr. Wolfgang Wlk

85. Geburtstag

Emma Stefan



Walter Krutis gratulierte Emma Stefan

80. Geburtstag

Ilse Klager



Goldene Hochzeit

Elisabeth und Kurt Tuma



Walter Krutis und Martin Zehetbauer gratulierten dem Ehepaar Tuma zu ihrer goldenen Hochzeit

Wir begrüßen unsere Neugeborene



Nina Natalia Lugmayr
01.04.2022



Verabschieden mussten wir uns von

Thomas Adis	† 29.03.2022
Franz Seiler	† 08.04.2022
Leopoldine Bielesch	† 16.04.2022



Seite des Bürgermeisters

Liebe Raasdorferinnen, liebe Raasdorfer!

In den vergangenen beiden Jahren war die Corona-Pandemie das bestimmende Thema. Die stetigen unvorhersehbaren Entwicklungen des unberechenbaren Virus haben uns als Gesellschaft ziemlich gefordert und unser aller Leben massiv verändert.

Hinzu kommt jetzt auch noch die aktuelle schockierende Situation in der Ukraine. Um bei der dadurch entstandenen Flüchtlingssituation zu helfen, hat die Gemeinde Raasdorf schnell und unbürokratisch reagiert, indem die frei stehende Wohnung neben dem Gemeindeamt für **Flüchtlinge aus der Ukraine** zur Verfügung gestellt wurde. Mit den ukrainischen Vertriebenen, welche in Pysdorf in privaten Unterkünften einquartiert sind, haben derzeit 43 Personen in Raasdorf Schutz gefunden. Weiters haben wir für die schulpflichtigen Kinder die Kosten für die notwendigen Schulsachen sowie für die Nachmittagsbetreuung (mit Deutsch-Kursen) übernommen. Die Kindergartenkinder konnten in unserem Kindergarten in Glinzendorf untergebracht werden. Für die Erwachsenen wurde in Groß-Enzersdorf und Raasdorf ein wöchentlicher Deutsch-Kurs organisiert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die vielen privaten Sachspenden sowie Spenden der Jungen ÖVP, der SPÖ, der kfb und Bibliothek Raasdorf sowie an die Firma Geier, welche für die Raasdorfer Flüchtlingsfamilien regelmäßig Brot und Gebäck beisteuert.

Trotz Pandemie und Ukrainekrieg tut sich viel in Raasdorf

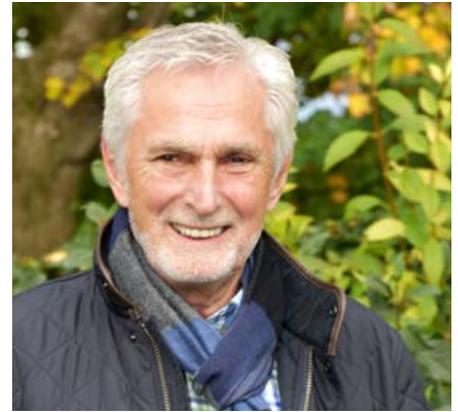
Die Arbeiten zum **Austausch der Wasserleitungen** sind abgeschlossen und die damit verbundenen Asphaltierungsarbeiten an den Gehsteigen und

Straßen sind, mit kleinen Ausnahmen (Kreuzungsbereiche an der Wagramer- u. Markgrafneusiedler Straße), ebenfalls fertig gestellt.

Die **Grünflächen an der Markgrafneusiedler Straße** wurden erneuert und teilweise mit Sträuchern und Stauden neu gestaltet. Um das schnelle Anwachsen der Grünflächen zu ermöglichen, ersuche ich die angrenzenden Grundstücksbesitzer*innen, unsere Mitarbeiter beim Gießen dieser Flächen zu unterstützen.

Der kleine Park am Großhofer Weg wurde rekultiviert. Bäume und Sträucher wurden gesetzt und bis zu der öffentlichen Freigabe werden noch Parkmöbel aufgestellt. Damit soll dieser „**Beserlpark**“ zum Verweilen einladen. Ab diesem Zeitpunkt wird die Haltestelle für den Kindergartenbus vor den „Stadl“ beim Park stationiert. Im Zuge der **Neuasphaltierung der Lindengasse** wurden zusätzliche LED-Straßenlaternen aufgestellt und auch die bestehenden Leuchten mit diesen modernen und kostensparenden Leuchtmitteln nachgerüstet. Über eine etwaige Umrüstung sämtlicher öffentlicher Beleuchtungskörper in Raasdorf und Pysdorf wird derzeit mit Wien-Strom verhandelt.

Durch das Parkverbot im gesamten Wiener Stadtgebiet hat sich die **Parkraumsituation** wesentlich verschärft. Immer mehr Wiener*innen und Pendler*innen parken ihre Fahrzeuge im **Ortsgebiet von Raasdorf**. Dadurch sind Parkplätze in unserer Gemeinde rar geworden. Wir führen derzeit Gespräche mit dem Land Niederösterreich und Verkehrsexperten, um diese Situation wieder in den Griff zu bekommen. Ich werde Sie über die weitere Vorgehensweise diesbezüglich informieren.



Für die neuen **Bauplätze am Großhofer Weg / Glinzendorfer Straße** werden zurzeit die Verträge mit den Grundbesitzern unterzeichnet. Die Planungen für die neuen Straßen, die Wasserleitungen und die Kanalisation sind voll im Gange. Wir haben vor, das Straßenprovisorium und die Leitungen für Kanal, Wasser, Breitband und die Straßenbeleuchtung noch in diesem Jahr zu errichten.

Erfreulich ist auch, wie bereits in der Ausgabe 55 von mir angekündigt, dass am Kreisverkehr an der Groß-Enzersdorfer Straße eine **Billa-Filiale** errichtet werden soll. Dazu kann ich Ihnen mitteilen, dass das Bauprojekt bei der BH Gänserndorf eingereicht und die Bauverhandlung für Mitte Juli angesetzt wurde. Mit diesem Bauvorhaben wird es in Raasdorf zu noch mehr Lebensqualität kommen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer, vielleicht haben Sie Zeit, unseren „Fitnesspark“ beim Tennisplatz zu nutzen.

Den Schülerinnen und Schülern wünsche ich schöne Ferien und den Landwirten eine gute Ernte!

Ihr Bürgermeister

Walter Krutis

Wichtige Mitteilungen der Gemeinde

Tausch bzw. Neuauslieferung von Mülltonnen, Gelbe Säcke, Windsäcke, Nöli, Ortspläne, Raasdorfer Ortschronik, Gemeindegalerie, Kopier- + Fax- + E-Mailmöglichkeit, Strafregisterauszug, Fundamt, Datenschutzkon-

forme Entsorgung von Dokumenten, umweltfreundliche Entsorgung von Druckerpatronen und Röntgenbildern sowie immer ein offenes Ohr für Ihre Probleme und Anregungen.

Müll- bzw. G.V.U.-Info

- **Laub und Grasschnitt**
in den richtigen Container im Bauhof
- **Baum- und Strauchschnitt**
auf den dafür vorgesehenen Lagerplatz im Bauhof
- **Alt-Kleider, Schuhe und Glasflaschen**
in die Container auf der Müllinsel im Ortszentrum

- **Jeder Haushalt hat Anspruch auf Gelbe Säcke.**
Diese sind am Gemeindeamt erhältlich. In den „Gelben Sack“ dürfen nur hinein: *Plastikflaschen für Getränke, Körperpflege, Wasch- & Reinigungsmittel ... , Metall Dosen (Getränkedosen, Konservendosen, Tiernahrung, ...), andere Metallverpackungen (Verschlüsse, Deckel, Menüschaalen, ...), Tetrapack.*

Mutter-Eltern-Beratung

Am Gemeindeamt findet an jedem 2. Freitag im Monat von 8.15 Uhr bis 9.30 Uhr die Mutter-Eltern-Beratung statt.

Sie dient nicht nur zur ärztlichen Vorsorge, sondern auch zur Kommunikation unter den Kleinkindern und den Müttern/Eltern.

Frau Dr. Martina Krejcarek, Ärztin für Allgemeinmedizin, und Schwester Barbara Duchkowitz, eine diplomierte Kinderkrankenschwester, beraten die Eltern kostenlos zu Fragen der medizinischen Vorsorge, z.B. über Impfungen, zu Ernährungsfragen und zur Entwicklung des Kindes.

Am Gemeindeamt gibt es einen barrierefreien Zugang für den Kinderwagen.

Termine für 2022:

10. Juni, 08. Juli, August URLAUB, 09. September, 14. Oktober, 11. November und 09. Dezember

Mehr Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Landes Niederösterreich

http://www.no.e.gv.at/noe/Gesundheitsvorsorge-Forschung/Mutter-Eltern-Beratung_in_noe.html

Kunst, Kultur, Geschichte

Das Marchfeld und die Niederösterreichische Landesausstellung gibt's zum Nachlesen. Für alle an unserer Region Interessierten, gibt es die Möglichkeit im Rahmen der NÖ Landesausstellung 2022 am Gemeindeamt Raasdorf diese Bücher zum Preis von á € 29,90 zu erwerben.



Gemeinde Raasdorf

Bahnstraße 5 · 2281 Raasdorf · Tel.: 02249/89392 · gemeinde@raasdorf.at · www.raasdorf.gv.at
Amtszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr · Donnerstag 12.00 bis 19.00 Uhr

Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Jeder Kilometer zählt bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“ von 20. März bis 30. September.



Radelt mit für unsere Gemeinde!

Auch Raasdorf startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden im Rahmen dieser Aktion niederösterreichweit rund 3,3 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden **tolle Preise ver-**

lost, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „Niederösterreich radelt“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

1. Melde dich auf www.noe.radelt.at an.

2. Wähle unsere Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus.
3. Radle und zähle deine Kilometer. Trage deine Kilometerzahl direkt auf der Website ein oder zeichne sie mit der gratis „NÖ radelt“ App auf! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

#anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln:

www.noe.radelt.at



Gemeinderatssitzung

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 28. März 2022

Beschluss: RA 2021

Der RA 2021 wurde rechtzeitig lt. Gemeindeordnung öffentlich aufgelegt und an die politischen Parteien des Gemeinderates zugestellt.

Ergebnishaushalt:

Erträge	€ 2.253.309,50
Aufwendungen	€ 2.199.352,86
Nettoergebnis	€ 117.803,73

Die Aufwendungen sind durch die Erträge gedeckt.

Finanzierungshaushalt:

Operative Gebarung:

Einzahlungen	€ 2.253.309,50
Auszahlungen	€ 1.801.649,85
Saldo	€ 451.659,65

Der laufende Betrieb der Gemeinde ist gewährleistet.

Investive Gebarung:

Einzahlungen	€ 671.939,41
Auszahlungen	€ 1.067.088,53
Saldo	€ - 395.149,12

Rücklagen: € 1.161.244,17

Schuldenstand:

Im Haushaltsjahr 2021 wurden zwei neue Darlehen über insgesamt € 310.000,00 für die Erneuerung der 60 Jahre alten Wasserleitung aufgenommen. Die Tilgungen 2021 für alle laufenden Darlehen belaufen sich auf € 284.579,80 jährlich.

Investitionsnachweis:

2021 konnten einige Projekte abgeschlossen werden.

- Leitungsumlegung ÖBB L5 Kanal (ABA BA 07)
€ 40.189,24 wurden weniger ausgegeben als budgetiert;
€ 4.082,99 wurden in die operative Gebarung rückgeführt, über € 36.106,25 wurde eine Sondertilgung des Darlehens getätigt
 - Leitungsumlegung ÖBB L5 Wasser (WVA BA 05)
€ 11.647,27 wurden weniger ausgegeben als budgetiert, es wurde eine Sondertilgung des Darlehens getätigt
 - Wasserleitung Lange Feldgasse (WVA BA 06)
Vorhaben ist technisch abgeschlossen, buchhalterisch ist die Förderung des Bundes (KPC) noch ausständig
 - Ankauf Outdoor Fitnessgeräte
 - Spielkombination mit Anbauwellenrutsche
 - Photovoltaikanlage
Vorhaben ist technisch abgeschlossen, buchhalterisch ist die Förderung des Bundes noch ausständig
 - Grundankauf Umfahrung Raasdorf
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat den RA 2021.*

Beschluss: Übernahme der Kosten für die Installation an den LKWs für den Straßenwinterdienst

Die Kosten belaufen sich auf € 18.448,99.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Übernahme der Kosten für die Adaptierung der Winterdienstgeräte.

Beschluss: Löschung eines Wiederverkaufsrechts aus dem Kaufvertrag für das Grundstück 7/3, 06222 Pysdorf

Die Firma BVS GmbH hat um die Löschung des Punkt 11 aus dem Kaufvertrag vom 12.09.2016 angesucht.

Nachdem ein Bauprojekt auf dem Grundstück eingereicht und für dieses bereits eine Fertigstellungsmeldung abgegeben wurde, *beschließt der Gemeinderat einstimmig die Löschung für das Wiederkaufsrecht.*

Beschluss: Neugestaltung des Grünstreifens an der westlichen Seite der Markgrafneusiedler Straße

Durch die Verbreiterung des Gehsteiges in der Markgrafneusiedler Straße soll der verbleibende Grünstreifen neu bepflanzt werden. Da nicht mehr genügend Platz für Bäume im Straßenbegleitgrün ist, wurde von der Firma Kreitl eine Bepflanzung mit verschiedenen niederwachsenden Sträuchern vorgeschlagen. Die Kosten belaufen sich auf € 3.134,40 brutto.

Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beschließt einstimmig, diese Arbeiten durchführen zu lassen.

Beschluss: Erweiterung Straßenbeleuchtung in der Lindengasse

Bgm. Krutis erklärt, dass für eine bessere Ausleuchtung der Lindenstraße zusätzliche Lampen, vis-à-vis der bereits bestehenden Leuchten montiert werden sollen. Lt. Anbot der Firma Hornak GmbH betragen die Kosten € 15.927,30. *Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Ankauf der LED-Lampen und die Durchführung der notwendigen Arbeiten an die Firma Hornak GmbH zu vergeben.*

Beschluss: Vorfinanzierung der Stromversorgung (Aufschließung) durch die Gemeinde Raasdorf im neuen Siedlungsgebiet (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)

Bgm. Krutis macht den Vorschlag, dass die Kosten für die Stromversorgung im neuen Siedlungsgebiet von der Gemeinde vorfinanziert werden sollen. Diese belaufen sich auf € 51.258,00 brutto für die E-Bockfundamente sowie für die Aufschließungsarbeiten. So wird vermieden, dass für jeden einzelnen Grundbesitzer immer wieder Aufgrabungsarbeiten zu unterschiedlichen Zeitpunkten vorgenommen werden müssen. Die vorfinanzierten Kosten werden an die neuen Besitzer weiterverrechnet.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Vorgehensweise.

Beschluss: Ankauf eines neuen Kindergartenbusses

Bgm. Krutis erklärt, dass es aktuell zwei Modelle mit Elek-

troantrieb für die Personenbeförderung (Opel und Mercedes) auf dem Markt gibt und stellt den Antrag, einen eVito Tourer bei der Firma Winterleitner (Haringsee), einem regionalen und zuverlässigen Betrieb, zu kaufen. Die Kosten belaufen sich auf € 56.590,01 brutto. Der Ankauf eines Elektrofahrzeuges für den Transport der Kindergartenkinder in den gemeindeübergreifenden Kindergarten nach Glinzendorf wird vom Land NÖ mit 25 % gefördert. Weitere Förderungen für Elektrofahrzeuge wurden vom Bund und Land in Aussicht gestellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Elektro-Kindergartenbus bei der Firma Winterleitner zu kaufen.

Beschluss: Bereitstellung der Wohnung Glinzendorfer Straße 2/1 als Flüchtlingsquartier

Bgm. Krutis erklärt, dass aufgrund der aktuell dramatischen Lage in der Ukraine, die Gemeinde Raasdorf einen

Beitrag leisten und einer Flüchtlingsfamilie eine Unterkunft zur Verfügung stellen möchte. Er macht den Vorschlag, die zurzeit leerstehende Gemeindefunktion in der Glinzendorfer Straße 2/1 kostenlos auf Zeit zu vermieten. Die Familien werden von der Firma RHA vermittelt. Die Kinder werden die Schule besuchen, die Kosten für die Nachmittagsbetreuung inkl. Mittagessen sollen ebenfalls von der Gemeinde Raasdorf übernommen werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diesen Vorschlag.

Beschluss: Auftragsvergabe für Straßenplanung und Ausschreibung der Gewerke in der neuen Siedlung (Großhoferweg / Glinzendorfer Straße)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Arbeiten an unseren Ziviltechniker für Kanal, Wasser- und Straßenbauten, Fa. STEINBACHER + STEINBACHER ZT GMBH zu vergeben.

Rund ums Trinkwasser

Die alljährliche Untersuchung unseres Trinkwassers durch die AGES fand im Februar statt. Die Messwerte finden Sie in der nachstehenden Tabelle, die ausführlichen Prüfberichte können Sie auf unserer Homepage im Bürgerservice – Wasseruntersuchungen herunterladen. Unser Wasser ist wie gewohnt in sehr gutem Zustand.

Die Umstellung auf digitale Wasserzähler ist voll im Gange. Es sind derzeit ein Drittel aller Zähler (108 von 308) bereits digital. Die Ablesung hat sich daher schon etwas vereinfacht.

Trotzdem will ich auf folgende Punkte wieder aufmerksam machen:

- ▶ Prüfen Sie selbst von Zeit zu Zeit den Wasserverbrauch. Es gibt z.B. defekte Wasseraufbereitungsanlagen, die das Wasser direkt in den Abfluss (Ventil kaputt) spülen. Diesen Verbrauch haben Sie dann zu tragen.
- ▶ Prüfen und betätigen Sie die Absperrhähne an der Wasserleitung einmal jährlich. Sollten Hähne länger nicht betätigt werden, werden sie undicht oder funktionsunfähig.
- ▶ Achten Sie darauf, dass es keine bauliche Verbindung zwischen der Trinkwasserleitung und einem Hausbrunnen gibt. Solche Verbindungen sind gesetzlich verboten. Sollte es zu Verunreinigungen des Trinkwassers kommen, kann der Verursacher leicht durch Messungen herausgefunden werden. In diesem Fall entstehen nicht unerhebliche Kosten auch für die Desinfektion der gesamten Wasserleitung, die dann dem Verursacher verrechnet werden.

- ▶ Sollten Sie Ihre WC-Spülung nicht mit dem Hauswasser betreiben (z.B. Brunnen oder Regenwasser), dann ist dies der Gemeinde zu melden. Hier gilt auch, dass die öffentliche Wasserleitung nicht mit der privaten baulich verbunden sein darf.

Achten Sie auf unser Trinkwasser, wir tun es auch.

Ing. Mag. Franz Staffel

Wasserwart

	Raasdorf	Pysdorf
Datum	21.02.22	21.02.22
Wasserstoffionenkonzentration (pH-Wert)	8,1	8,0
Gesamthärte	13,0	12,9
Carbonathärte	7,4	7,3
Nitrat	30,0	29,8
Kalium	1,1	1,0
Kalzium	63,2	62,3
Magnesium	18,3	18,4
Natrium	6,6	6,6
Chlorid	21,7	21,6
Sulfat	58,4	58,3

Ein Hoch auf den 1. Mai



Ein E-Transportrad packt mehr als Sie denken – Machen Sie den Test!



Mit Lastenfahrrädern können Transportwege kostengünstig und umweltfreundlich erledigt werden. Beispiele aus dem In- und Ausland zeigen das hohe Potenzial bei dienstlichen Fahrten, Lieferungen, privaten Einkaufsfahrten oder beim Kindertransport. Die neue niederösterreichische Agentur für Aktive Mobilität, Radland GmbH, stellt der Gemeinde Raasdorf ein e-Transportrad zum Testen für einen Monat zur Verfügung.

Entdecken auch Sie das Transportrad für sich!

Wollen Sie das Transportieren von Einkäufen, schweren Gegenständen oder Ihren Kindern mit dem Fahrrad testen? Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich das Lastenrad im August 2022 kostenlos ausleihen. Das Rad steht im Testzeitraum zu den Öffnungszeiten am Gemeindeamt zur Ausleihe bereit. Bitte um Anmeldung Franz Staffel, 06801456393 oder franz.staffel@raasdorf.at.

Das Rad ist mit einem E-Motor ausgestattet, so dass auch Steigungen mit schwerer Beladung kein Hindernis darstellen. Es kann Lasten bis 75 kg und Standard-Eurobehälter mit den Maßen von 60x40cm problemlos transportieren. Vom Großeinkauf für die ganze Woche bis zum Kindertransport ist mit dem E-Lastenrad dank Sitzbank und Gurten alles möglich.



© www.brandingsemotions.at

Weitere Informationen:

Radland GmbH – Agentur für Aktive Mobilität
office@radland.at | www.radland.at

Alle Informationen zur Förderung finden Sie unter
www.radland.at/foerderung-fuer-transportraeder

Flurreinigung

Anfang April 2022 fand in Raasdorf wieder die Wald- und Flurreinigung statt. Nach den coronabedingten Ausfällen konnten wir diese Aktion wieder gemeinsam ausführen. Trotz der eher winterlichen Temperaturen und des Windes war die Aktion gut besucht und es konnten viele Säcke mit Müll zusammengesammelt werden.

Leider gibt es immer noch achtlose Verkehrsteilnehmer, die Dosen, Flaschen und Verpackungen einfach so in die Natur werfen.

Alle freuten sich aber sichtlich, dass wir miteinander unterwegs waren und die Aktion mit einer kleinen Jause am Bauhof abschließen konnten.



CHOR.KULTUR.RAASDORF

Wir singen wieder!

Endlich dürfen wir wieder in großen Besetzungen singen! Mit Pauken und Trompeten starteten wir mit der Orgelsolemesse von W.A. Mozart am Ostersonntag in Groß-Enzersdorf und am Ostermontag in Raasdorf.

Am 1. Mai, zum Abschluss der Kirchenrenovierungsarbeiten in Raasdorf, sangen wir die Kleine Orgelsolemesse von J. Haydn.

Konzert

Zurzeit proben wir fleißig für unser Konzert Ende Juni, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten.

26. Juni 2022, 18:00 Uhr

Stadtpfarrkirche Groß-Enzersdorf

Eintritt: € 15 | Vorverkauf: € 12

(Erhältlich in der Buchhandlung Alexowsky)



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Raasdorf

Anfang April konnten wir endlich die Ausbildungsprüfung "Technischer Einsatz" in Bronze durchführen.



Trotz widriger Wetterbedingungen absolvierten zwei Gruppen gemeinsam mit der FF Großhofen diese praxisnahe Ausbildungsprüfung. Die erlangten Fähigkeiten fließen nun noch präziser in Einsatzabläufe bei technischen Einsätzen ein, da die Gruppen auf spezielle Handgriffe trainiert wurden. Die erlangten Abzeichen dürfen auf den Uniformen



getragen und präsentiert werden. Gleichzeitig fand auch die jährliche Inspektion der Feuerwehr statt, wobei Feuerwehrfunktionäre des Abschnittes den Haus- und Fahrzeugzustand überprüfen. Inkludiert sind auch die Kontrollen der Mitgliederbefähigungen und des gesamten Administrativen Bereiches in der Feuerwehr. Hierbei gab es keinerlei Beanstandungen.

Übungen und Einsätze

Im zeitigen Frühjahr wurden bereits die jährliche Winterschulung sowie die Gruppenübungen mit herausfordernden Szenarien und hoher Übungsbeteiligung durchgeführt. Ebenso wurde eine Unterabschnittsübung mit insgesamt



sechs Feuerwehren, der Rettung und der Polizei in Raasdorf mit insgesamt knapp 50 Mann abgehalten. Ein großer Dank an Familie Irschik für die zur Verfügungstellung der Übungsobjekte am Kreisverkehr. Die Übung war für >>



unsere Feuerwehr als ausarbeitende Wehr herausfordernd und für alle Beteiligten und eingesetzten Nachbarwehren interessant und wichtig für die zukünftige Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung bei Großeinsätzen. Es wurde aber nicht nur geübt und geschult, sondern wir verzeichnen bis jetzt auch schon mehr als zehn Einsätze in allen Bereichen. Betreffend Alarmierung und Übersicht für die Einsatzleiter sowie die Gruppenkommandanten wurden im Feuerwehrhaus mehrere Monitore als Infoscreens montiert. Dort erhält man vom Einsatzort mit geografischen Daten bis hin zur teilnehmenden Mannschaft alle notwendigen Informationen.

Feuerwehrjugend

Auch die Feuerwehrjugend war nicht untätig und so wurden bereits einige wöchentlich stattfindenden Jugendstunden zur Vorbereitung auf Tests und Bewerbe abgehalten. Anfang April durfte die Jugend schließlich ihr erlerntes



Wissen beim sogenannten Wissenstest in Loimersdorf unter Beweis stellen. Alle Jugendmitglieder haben bestanden und konnten die zugehörigen Abzeichen entgegennehmen. Für die im Sommer stattfindenden Jugendleistungsbewerbe wurde schon die Übungsbahn aufgebaut, wo ab nun fleißig trainiert wird.

Pflasterung Gelände

Durch großartige Zusammenarbeit und kameradschaftliche Unterstützung konnte in einer kurzfristig angelegten Aktion die Fläche hinter dem Feuerwehrhaus mit Betonpflastersteinen ausgelegt und somit barrierefrei fertiggestellt werden. Es war der letzte Teil der Außengestaltung rund um das Feuerwehrhaus. Ein Dank gilt der Firma Peleska für die Vorbereitungsarbeiten und der Fa. Kreitl für die zur Verfügungstellung der Geräte und Materialien. Am 8. Mai ehrten wir bei der jährlichen Florianimesse unseren Schutzpatron hl. Florian und nahmen an der hl. Messe in der Pfarrkirche teil. Im Anschluss wurde zum Frühschoppen in das Feuerwehrhaus geladen.

Feuerlöscherüberprüfungsaktion

Die periodisch wiederkehrende Feuerlöscherüberprüfungsaktion wurde auch heuer wieder im Feuerwehrhaus in Kooperation mit der Fa. JAMAL Chubb durchgeführt. Über 100 Feuerlöscher wurden überprüft, einige Löschergeräte mussten aufgrund des vorgegebenen Ablaufdatums ausgeschieden werden. Die strengeren Richtlinien bei der Beurteilung der Löscheigenschaften des beinhalteten Löschmittels in den Feuerlöschern führt zu manch Unverständnis über das sich die Überprüfungsfirma jedoch nicht hinwegsetzen kann und darf, um einen ordnungsgemäßen Zustand zu garantieren.

Sonnwendfeier

Wir möchten auch noch einen Aufruf in eigener Sache zur Bewerbung unserer Sonnwendfeier 2022 am 02. Juli 2022 am Fischteich Raasdorf starten. Wie schon angekündigt, konnte der vorgesehene Termin wegen anderer Feuerwehrtermine nicht gehalten werden und wurde somit um eine Woche verlegt. Wir hoffen auf ein stabiles Hochdruckwetter, um die Sonnwendfeier wieder zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Freiwillige Feuerwehr dankt den Angehörigen für die Übergabe der Kranzspenden:

Begräbnis ***Franz Seiler***

Wir möchten hier nochmals unsere Anteilnahme ausdrücken.

FF Raasdorf | Öffentlichkeitsarbeit
Dominik Kreitl, OV

Hilfswerk Marchfeld

Notruftelefon



Sicherheit rund um die Uhr



Das Notruftelefon ist ein Zusatzangebot des Hilfswerkes und bietet Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Mit dem neuen mobilen Gerät können Sie aber auch uneingeschränkt allen Aktivitäten und Hobbys wie Gartenarbeit, tägliche Einkaufsfahrten, Friedhofsgänge, weite Spaziergänge auch außerhalb des Wohnbereiches nachgehen. Sie können mit dem mobilen Sender jederzeit Kontakt mit der Notrufzentrale aufnehmen, um rascheste Hilfe herbeizuholen.

Das mobile Notruftelefon gibt wieder die nötige Freiheit und Sicherheit nach schweren Operationen oder in der Altenpflege zurück. Die Mitarbeiter des Hilfswerkes beraten Sie gerne und schließen das Gerät auch zu Hause an. Sie sind behilflich beim Ausfüllen der Formalitäten und übernehmen auch die Wartung des Gerätes.

Das Hilfswerk Marchfeld arbeitet unter dem Motto „Gemeinsam finden wir eine passende Lösung für Sie und Ihre Familie“. Rund 170 Kunden werden monatlich mit ca. 2600 – 2800 Einsatzstunden im Einsatzgebiet von

Groß-Enzersdorf bis Marchegg, das sogenannte Marchfeld, von 48 Mitarbeitern betreut.



Wir unterstützen Sie mit einem breiten Angebot an Dienstleistungen. Gerne beraten wir Sie in allen Fragen zu Betreuung, Pflege und Demenz.

Das **Hilfswerk Marchfeld**, Hilfe und Pflege daheim, Zwenge 1/7, 2304 Orth a.d. Donau steht Ihnen für Informationen gerne unter der neuen Telefonnummer 059249/51610 zur Verfügung.



Wir sind für Sie da

Pflegemanagerin: DGKP Esefa Fejzic
 Stellvertretende Pflegemanagerin: DGKP Okutucu Hörü
 Einsatzplanerin: Marion Goban

Hilfswerk Marchfeld, Hilfe und Pflege daheim
 Zwenge 1/7, 2304 Orth a.d. Donau
 Tel.: 059249/51610

Pfarnachrichten

Karwoche & Ostern

Vikar Pavel Mikesch feierte mit der Raasdorfer Pfarrgemeinde die Osterliturgie. Nach der Pandemiezeit war es schön, die Osterfeiertage wie gewohnt feiern zu dürfen.



Besonders fleißig waren unsere insgesamt 23!! Ratschenkinder. Alle waren eifrig und glücklich, dass sie wieder durch die Raasdorfer Straßen gehen durften und so viele offene Türen und offene Herzen angetroffen haben. Die Ratschenkinder bedanken sich bei allen Raasdorferinnen und Raasdorfern für die Geschenke und Zuwendungen. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass wir so viele motivierte Ratschenkinder haben. Das ist nicht selbstverständlich.

Danke nochmal an die Kinder, an die Eltern und an die Raasdorfer Bevölkerung, die die Kinder mit offenem Herzen empfangen hat.

Erstkommunion

Am 8. Mai empfangen 22 Kinder zum ersten Mal die hl. Kommunion in Groß-Enzersdorf. Unter ihnen Matilda und Karoline aus Raasdorf.



Pfarrgemeinderat & Gemeindeausschuss

Am 21. April fand die konstituierende Sitzung des neu gewählten gemeinsamen Pfarrgemeinderates im Raasdorfer Kulturhaus statt. Frau Melita Hieß wurde zur Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Weiters wurden die Vermögensverwaltungsräte und Vorsitzenden der Gemeindeausschüsse für die Pfarren Groß Enzersdorf und Raasdorf gewählt. Der Vermögensverwaltungsrat der Pfarre Raasdorf unter dem Vorsitz von Pfarrer Arkadiusz Borowski setzt sich aus Jerzy Rodak, Ewald Zederbauer und Kurt Tuma zusammen. Kurt Tuma wurde in der konstituierenden Sitzung zum Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Der Gemeindeausschuss unter dem Vorsitz von Maria Hofer setzt sich aus Sabine Posch, Beata Porowska-Rodak, Gabi Weber und Heide Kreitl zusammen.



Mit viel Elan und Engagement startet der neu gewählte gemeinsame PGR



Besonderes Fest

Am 1. Mai fand die Festmesse anlässlich der abgeschlossenen Renovierungsarbeiten in unserer Pfarrkirche statt. Weihbischof Franz Scharl kam zu uns, um mit uns die Hl. Messe zu feiern. Es war eine Freude, wieder als große Gemeinschaft zu feiern.

Im Rahmen der hl. Messe wurde Dank an alle ausgesprochen, die sich um die Renovierung unserer Kirche bemüht haben. Sei es durch tatkräftige Mithilfe oder finanzielle Unterstützung.

An erster Stelle gilt der Dank der großzügigen Raasdorfer Bevölkerung. DANKE FÜR IHRE SPENDEN!

Besonderes Vergelts Gott gilt der Gemeinde Raasdorf und Bürgermeister Walter Krutis, der stets ein offenes Ohr für die Pfarre Raasdorf hat. Danke an den Raasdorfer Gemeinderat, der mit der Absegnung der Unterstützungen an unsere Pfarrkirche sicherstellt, dass diese für unsere Gemeinschaft so wichtige Stätte auch in Zukunft in Glanz und Würde erstrahlt.

Nun gilt es noch einer Person zu danken, die während der gesamten Dauer der Renovierungsarbeiten immer zur Stelle war und das gesamte Projekt mit viel Tatkraft und Herzblut begleitete: Kurt Tuma.



Kurt Tuma hat viele Stunden damit zugebracht, sich um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu kümmern. Vielen Dank für das großartige persönliche Engagement.

Weihbischof Franz Scharl in Raasdorf



Firmung

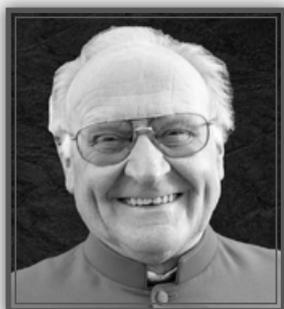


Larissa und Emilio empfangen am 30. April in Groß-Enzersdorf das hl. Sakrament der Firmung. Firmspender war Abt Thomas Renner.

Nachruf

Msgr. Josef Neubauer

9. Jänner 1936 – 19. Mai 2022



Gott der Herr hat unseren geschätzten Aushilfspriester Msgr. Neubauer in den Morgenstunden des 19. Mai zu sich gerufen.

Josef Neubauer feierte im Juni 2021 sein 60-jähriges Priesterjubiläum. Am 15. Mai hat er noch die hl. Messe mit uns gefeiert. Die Raasdorfer Pfarrgemeinde lag Msgr. Neubauer immer sehr am Herzen und er kam stets gerne zu uns. Wir bitten um Ihr Gebet für ihn.

Stationen seiner priesterlichen Tätigkeit:

1961-1964 Kaplan in Gloggnitz
 1964-1967 Kaplan Wien Rudolfsheim
 1967-1987 Pfarrer Auersthal
 1987-2003 Pfarrer in Gänserndorf
 2003-2005 Aushilfe in Markgrafneusiedl
 2005-2011 Provisor in Markgrafneusiedl
 2011 bis zuletzt Aushilfe u. a. in Raasdorf, Franzensdorf und Groß-Enzersdorf

Msgr. Josef Neubauer wurde am 3. Juni 2022 nach dem Requiem auf dem Stadtfriedhof Gänserndorf zur letzten Ruhe gebettet.

Gott der Herr gibt ihm die ewige Ruhe.

Termine

26. Juni	08:30 Uhr	Segensmesse für Ehejubilare
06. August	je 18:00 Uhr	Sonntag-Vorabendmessen im August
13. August		(6. August mit anschließender Agape)
20. August		
27. August		Keine Sonntagsmessen
04. September	08:30 Uhr	Familienmesse mit Schultaschensegnung
18. September	15:00 Uhr	Festmesse 50. Jahre Kroatische Gemeinde in Raasdorf und Erntedankfest mit Weihbischof Scharl
02. November	18:00 Uhr	Messe für Trauernde

Fastensuppenessen

Nach einer coronabedingten Pause von zwei Jahren fand das traditionelle Fastensuppenessen heuer zum 12. Mal statt.

Im Zentrum der heurigen Spendenkampagne zur Aktion Familienfasttag stand die Frauen- und Nachbarschaftsinitiative AKKMA auf den Philippinen.



Am 07.03.2022 gab es dazu eine Online-Begegnung von 35 kfb-Frauen mit sieben Projektpartnerinnen von AKKMA. Diese berichteten über ihre Arbeit und wie unsere kfb-Spenden dazu beitragen, das Leben auf den Philippinen zu verbessern.



Aufgrund der aktuellen Kriegssituation in der Ukraine und der damit verbundenen Flüchtlingswelle hat die kfb Raasdorf beschlossen, die Hälfte der Spenden aus der Fastensuppenaktion für die drei in Raasdorf untergebrachten

Kinder zu verwenden. Es konnten daher Sportbekleidung und Schuhe für den Schulbesuch im Wert von € 204,- angeschafft werden.

Aktion Familienfasttag

Die Spenden vom Fastensuppenessen und der Fastenwürfelaktion ergaben einen Gesamtbetrag von € 511,10, dieser wurde der Aktion Familienfasttag zugeführt.

teilen
spendet
zukunft
www.teilen.at

kfb
Katholische
Frauenbewegung

Familienkreuzweg

Der Familienkreuzweg wurde von dem heurigen Erstkommunionkind Matilda Bettesch sowie von den Erstkommunionkindern von 2020 Katja Karlovcec, Lara Riegler, Clemens Dörsek, Elias Karlovcec und Lukas Posch mitgestaltet.



Osterkerzen 2022



Heuer konnten wir wieder vielfältig und kreativ gestaltete Osterkerzen zum Verkauf anbieten. Dies wurde durch die Mithilfe von sieben Helferinnen und der Vorarbeit von

Sissy Tuma und Eveline Posch ermöglicht. Mit dem Erlös von € 374,50 wurde das kfb-Frauenprojekt des Dekanates Marchfeld in Burkino Faso unterstützt.

Regionalimpulstreffen

Beim Regionalimpulstreffen informierte uns kfb-Referentin Gertraud Stagl über das Jahresthema 2022 „Aufbruch ins Neue. Mit dem 3-fachen Weg Wandel gestalten.“

Damit es zu Veränderungen in Gesellschaft und Kirche kommt, wäre es hilfreich, dies auf folgenden drei Begegnungs-Ebenen durchzuführen:

- der erste und wichtigste Wandel findet in mir selber statt
 - auf Gottes Mitgestaltung hoffen
 - mit anderen Frauen positive Zukunftsbilder entwerfen.
- Zu diesem Thema tauschten wir unsere Meinungen in Kleingruppen aus.



Im Anschluss informierte uns noch Franziska Berdich, Diözesanleiterin der kfb-Wien, über den Besuch einer Delegation von Katholikinnen im Vatikan und den Gesprächen mit dortigen Verantwortungsträgerinnen über geschlechtergerechte Kirche. Außerdem berichtete sie über die Generalaudienz bei Papst Franziskus, dem als Geschenk eine Kopie einer Ikone und Statements zum Thema „Frauen und Kirche“ mit expliziten Kirchenreform-Anliegen überreicht wurden.



Franziska Berdich , Gertraud Stagl, Eveline Posch



Öffentliche Bibliothek Raasdorf

Liebe Leserinnen und Leser!

Es freut uns sehr, dass Sie wieder unsere Bibliotheksnachricht lesen und wir wollen Sie mit einer Aussage des Diözesanbischofs Dr. Wilhelm Krautwaschl begrüßen.

„Wir wachsen mit den Worten und Geschichten, die uns ermutigen und Zutrauen schenken.

Bibliotheken sind Orte, die zu solchen heilsamen Begegnungen zwischen Menschen und Büchern einladen!“

Eine Bibliothek ist, wo Bücher in den Regalen auf ihre Entdeckung warten. Das ist, wo Menschen aufeinandertreffen, wo Gespräche beginnen, Kaffee getrunken wird,

wo man vielleicht auch im Frühling Pflanzensamen holen kann oder einfach entspannt abhängt, wie es unsere Jugendlichen gerne bezeichnen.

Wo Babys zu ersten Reimen und Liedern strampeln oder Experimente erprobt werden. Bibliotheken sind offen und heißen alle willkommen.

Sie setzen auf Austausch und auf Aufenthalt.

Was sich in den letzten Wochen so alles in unserer Bibliothek in Raasdorf an gesellschaftlichen Ereignissen getan hat, werden wir hier nun berichten.

„Die Aktion Buchstart vom Land NÖ: mit Büchern wachsen“ – ist bei uns erfolgreich angelaufen. Es konnten schon zwei Buchstarttaschen mit einem herzlichen Willkommensgruß an die Jüngsten ausgehändigt werden. Wenn man dann von Eltern folgenden Satz zu hören bekommt, dann ist das eine ganz wunderbare Aktion: Die Liebe zu Büchern hat in unserem Kind einen Nährboden gefunden und wächst dort weiter. Tag für Tag. Buch für Buch. Vorlesestunde für Vorlesestunde. Heute Abend also wieder: „Mama liest! Papa liest!“



Lesung am 10. März:

Walzer in Zeiten der Cholera – Eine Seuche verändert die Welt

Herr Alexander Bartl, der seine Kindheit und Jugendzeit in Raasdorf verbrachte, stellte sein erstes Buch im Kulturhaus vor. Wir hörten eine hervorragende und toll recherchierte Wissensdarbietung von einem Wien im 19. Jahrhundert. Die Donaumonarchie liegt im Walzerfieber,

das Projekt Wiener Hochquellwasserleitung polarisiert und vieles mehr. Es war ein fesselnder und spannender Abend mit einem gemütlichen Ausklang.

Nachdem im Frühling alles grünt und sprießt, durften sich die Besucherinnen und Besucher ein Samensäckchen aussuchen und zum Anbauen mitnehmen. Denn, das Glück wohnt auch im Garten.



Zur Wissensvermittlung für die Kinder starteten wir mit zwei MINT – Workshops. Bei dem ersten wurde unter Anleitung von Frau Anita Holzer ein einfacher Stromkreis gebaut. „Marie im Land der Energie“, war die passende Geschichte dazu. Beim weiterführenden Teil „Wenn’s leuchtet, dann stimmt’s“ wurde ein Elektrokontakt spielerisch gebaut. Nach gelungenem Basteln, als das Lämpchen auf- >>



leuchtete, da leuchteten auch die Kinderaugen voll Stolz über ihre Werke.

Am Freitag vor Ostern wurde aus dem Buch „Wilma Wunderhuhn“ vorgelesen und danach konnten die Kinder aus einem bunten Osterei oder aus Papier Hennen basteln. Es entstanden ganz hervorragend geschmückte Hühner.



Am 26.4. bekamen wir in der Bibliothek einen Besuch von der Vorschulgruppe des Kindergartens in Glin-



zendorf. Nach dem Bilderbuchkino „*Einer für Alle, Alle für Einen*“, stöberten die Mädchen und Buben mit Begeisterung in den Bilderbüchern.

Ein selbst gebasteltes Lesezeichen mit Holzperlen durften die Kinder zur Erinnerung an den Bibliotheksbesuch mit nach Hause nehmen.

Zum Muttertag am 8. Mai bekamen die Besucherinnen und Besucher einen kleinen Umtrunk zur Feier des Tages. Es war uns eine besondere Freude, dass so viele zu einem ge-



mütlichen Beisammensein gekommen sind.

Bibliotheken sind Orte der Begegnungen, wie schon bereits zu Beginn in diesem Artikel dargestellt wurde. Daher hat die Bibliothek Raasdorf für die hier aufgenommenen ukrainischen Familien Bilderbücher und Bildwörterbücher auf Ukrainisch-Deutsch-Englisch zur Verfügung gestellt. Diese Bücher sind nicht nur für Kinder eine gute Hilfestellung, sich in einer neuen Sprache zu verständigen und zurecht zu finden.

Aktuelles:

Auch heuer nehmen wir wieder an der Kinderleseaktion der Servicestelle Treffpunkt Bibliothek teil. Einfach in die Bibliothek kommen, ein Buch aussuchen und eine Teilnahmekarte mitnehmen. Aktionszeitraum: **2. Mai bis 16. September 2022**. Zielgruppe: 6-12jährige



Sommerprojekt 2022!

Bei unserem diesjährigen Sommerprojekt geht es um einen Aufruf, Geschichten, Anekdoten, Kochrezepte und Fotos über Raasdorf zu sam-

mel. Zum 100-jährigen Jubiläum des Landes NÖ wollen wir das Dorfleben von Einst und Jetzt genauer betrachten und in einem Buch festhalten. Dazu laden wir alle herzlich ein, Rückschau zu halten, nachzudenken und zu stöbern. Wer etwas Passendes – Geschichte, Kochrezepte, Fotos usw. gefunden hat, bitte in unserer Bibliothek abgeben oder einem Teammitglied aushändigen. Das Bibliotheksteam freut sich sehr über jedes Erinnerungsstück!

Im Zuge dieser Recherchen planen wir am 1. Juli 2022 eine **Lesenacht für Kinder ab 6 Jahren**. Die Kinder werden in Reporterteams aufgeteilt und mit Fragen zu Personen geschickt. Es wird vorher noch eine

Kontaktaufnahme mit den einzelnen Leuten stattfinden und wir würden uns sehr freuen, wenn die Raasdorferinnen und Raasdorfer für unsere geschichtsinteressierten Kinder offen sind.

Nach einem wohlgesinnten und begegnungsreichen Frühling in unserer Bibliothek wünschen wir einen wunderschönen Sommer, einen erholsamen Urlaub, viel Spaß und Freude in den Ferien. Wir unterstützen euch dabei gerne mit tollem Lesestoff, damit keine Langeweile aufkommt und für Abenteuer, gute Laune und Abwechslung gesorgt ist.

Das Team der Bibliothek Raasdorf
Beate Rauchberger



Tenniscamp Raasdorf

vom 4.-8. Juli. 2022

- Betreuung von 9-15 Uhr
- Tennisspezifisches Training
- Koordinatives und konditionelles Training
- Lustige Gruppenspiele
- Staatlich geprüfte Trainer*innen
- Tägliches Mittagessen
- Abschlussturnier mit Siegerehrung
- Standardisierter Preis pro Kind 130 €
- Camp auch nur bis Mittwoch möglich (nur für Feuerwehrjugend vorgesehen! – 85€)
- Anmeldung bis 15.06.2022 unter
☎ 06645185800 oder
✉ lisa.pele3@gmail.com
- Auf euer Kommen freuen sich
Jugendcoach Lisa-Marie Peleska
und ihr sportliches Team!



Neuer Look beim TC RAASDORF



und erfreuliche Nachrichten im Nachwuchsbereich!

Die Tennisplätze sind dank unserer engagierten Mitglieder in einem top Zustand und die Freiluftsaison konnte wie geplant mit den Grenzland-Bewerben starten. Das Wetter spielte sehr gut mit und es konnten in allen Bewerben gute Ergebnisse erzielt werden. Besonders die Raasdorfer Damen stachen dieses Jahr heraus, da sie im Grenzland-Bewerb ungeschlagen blieben und sich zum Meister in dieser Liga kürten.



Auch die Herrenmannschaft zeigte im Grenzland in der Liga mit starker Konkurrenz auf und sicherte sich den 2. Platz.

Besonders erfreulich ist, dass wir wieder mit einer Jugendmannschaft im

Grenzland-Bewerb, Burschen U14, und im NÖTV-Bewerb, Mädchen U12, vertreten sind. Obwohl wir nur auf einen Burschen (Maximilian Hofer) zurückgreifen können und die Mädchen (Sanja Sprenger und Tina Ilicic) die Überhand haben, freuen wir uns, dass die Jugend bereit ist, für unseren Verein zu spielen. Natürlich muss eine Unterstützung der Eltern und der Rückhalt vom Verein gegeben sein, um dies zu ermöglichen, deshalb wollen wir uns bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken. Eine Koordination mit Schule und den alltäglichen Freizeitaktivitäten ist nicht immer einfach, aber, wenn jeder einen Beitrag leistet, können wir zusammen etwas Großes schaffen! Wir hoffen sehr, dass wir in den nächsten Jahren mit mehreren Teams in allen Altersklassen an den Start gehen können, denn der Nachwuchs liegt uns sehr am Herzen.

Die Qualität unserer Tennislehrer*innen beim TC Raasdorf ist für uns ein wichtiges Kriterium, um unsere Spieler*innen bestmöglich zu fördern. Sehr erfreulich für uns ist, dass Lisa-Marie Peleska sich intensiv mit der Nachwuchsförderung beschäftigt und in den letzten zwei Jahren ihr Wissen im Tennisbereich erweitern konnte.

Nach ihrer Ausbildung zur staatlich geprüften Tennisinstructorin hat sie noch eine Schippe draufgelegt und hat Anfang Mai die Ausbildung zur staatlich geprüften Tennislehrerin erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren zum Erhalt der Silver Lizenz und zur zweithöchsten Ausbildung im Tennisbereich.



Auch die Mode sollte beim TC Raasdorf nicht zu kurz kommen. Aus diesem Grund kleideten sich dieses Jahr sowohl die Herren, als auch die Damen



mit neuen Vereinsdressen ein. Wir bedanken uns nochmals bei den Sponsoren und beim Verein für die finanzielle Unterstützung.

*Wir wünschen allen Leser*innen eine verletzungsfreie Saison!*



**100 Jahre
Niederösterreich**

Wir feiern mit!



BEZIRKSFEST

25. & 26. Juni 2022

Gänserndorf

SAMSTAG 14.00–23.00 UHR & SONNTAG 10.30–21.00 UHR | EINTRITT FREI!

AUS DEM PROGRAMM:

- SAMSTAG** | **Leistungsschau der Einsatzorganisationen**
14.00–18.00 Uhr
- | **Pop, Rock & Big Band: Musikschulen**
15.30 Uhr
- | **Flaniermeile mit regionalen Schmankerln**
14.00–23.00 Uhr
- | **Friends in Harmony | Bine Hagn | Onk Lou**
18.00 Uhr | 19.00 Uhr | 21.30 Uhr
- SONNTAG** | **Frühschoppen | Festumzug des Bezirks**
11.00 Uhr | 15.30–17.00 Uhr
- | **4 non plugged | Reinhard Reiskopf**
17.00 Uhr | 19.00 Uhr

Bahnstraße | Kulturhausgarten | Platz vor dem Regionalbad



Das ganze Programm auf:

www.100jahreneoe.at

Raiffeisen-Holding
Niederösterreich-Wien



Fischereiverein „Zum Waldteich“



Petri Heil, liebe Leserinnen und Leser!

Nach einem (gefühl) sehr langen Winter war die Freude umso größer, als es rund um den Raasdorfer Teich langsam wieder **GRÜN** wurde.

Das Jahr begann jedoch mit einer traurigen Nachricht. So mussten wir leider Abschied von unserem Vorstandsmitglied Walter Strasser nehmen. Walter war bis zuletzt mit viel Freude ein aktives Mitglied. Eine Abordnung des Vereins begleitete ihn zu seiner letzten Ruhestätte.



Am 1. März fand traditionellerweise der Faschingsausklang im Fischerhaus statt. Groß und Klein kamen gesellig zusammen und feierten bei musikalischen Klängen die lustigste Zeit des Jahres.



Mitgliederversammlung

Am 10. März fand unsere jährliche Mitgliederversammlung im Kulturhaus statt. Karl Fieglmüller wurde dabei als neuer Kassier-Stellvertreter bestimmt. Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr konnte ein Ausblick aller Vorhaben sowie Veranstaltungen für das kommende Jahr besprochen werden. So soll der Steg noch vor der heurigen Badesaison neu errichtet werden und u.a. ein Preisschnapsen und Duofischen stattfinden.



Die ebenfalls geplante Teichreinigung fand dann bereits am 30. April statt. Dank der vielen helfenden Hände konnten die notwendigen Arbeiten rasch erledigt werden. Dabei wurden diverse Grünschnitt-, Reparatur- und Mäharbeiten rund um den Teich abgearbeitet. Im Anschluss verköstigte uns unser lieber Karli mit Würstel und Co.



Mit den ersten warmen Frühlingstemperaturen haben bereits einige ihre Angelruten ausgepackt. Anfangs war noch etwas Geduld gefordert, doch mittlerweile konnten schon einige Bisse verzeichnet werden.



Zum Abschluss möchten wir Sie an die heurige **Sonnwendfeier am 2. Juli** bei uns am Teich erinnern. Um nach mehreren Coronapausen ein angemessenes Ambiente zu gewährleisten, haben wir bereits schönes Wetter bestellt!

Wir wünschen allen Raasdorferinnen und Raasdorfern einen schönen und erholsamen Sommer!

Obmann
Manfred Haidvogel

Schriftführer
Thomas Posch



NÖ LANDESAUSSTELLUNG
26. 03. – 13. 11. 2022
SCHLOSS MARCHEGG



MARCHFELD Geheimnisse



© Fotos: Rupert Pessl

Frühlings- erwachen im Schloss Marchegg

Seit dem 26. März 2022 hat die NÖ Landesausstellung „MARCHFELD Geheimnisse“ im Schloss Marchegg geöffnet und lädt seine Besucherinnen und Besucher auf eine spannende Entdeckungsreise ein. Anhand neun verschiedener Themenbereiche werden einzigartige Geheimnisse gelüftet, die Lust auf mehr machen. Die NÖ Landesausstellung ist ein Erlebnis für die ganze Familie und ist somit der perfekte Kompass für die Region Marchfeld!

IM REICH DER STÖRCHE

Pünktlich zur Eröffnung der NÖ Landesausstellung haben die berühmten Marchegger Störche ihre Horste auf dem Schlossdach nach ihrer Winterpause bezogen und begrüßen die Gäste mit freundlichem Klappern.

— Die „Storchenstadt“ Marchegg beherbergt die größte auf Bäumen brütende Weißstorch-Kolonie Mitteleuropas. „Familie Adebar“ macht es sich in den alten Baumbeständen des vom WWF bewirtschafteten Naturreservats Marchauen gemütlich. Erfahren Sie mehr über diese einzigartigen Vögel bei unserer Naturführung „Im Reich der Störche“! Bis Mitte August können wir uns über den Aufenthalt der Störche freuen, ehe sie wieder gen Süden ziehen.

Informationen zur Führung
„Im Reich der Störche“

Täglich um 15.00 Uhr
(nur bis 15. August 2022)
Dauer: ca. 45 Minuten
Preis: € 3,50 pro Person

EIN TAG IM MARCHFELD

Nach den spannenden Führungen erwarten Sie in der Region Marchfeld zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten. Für Familien, Entdeckerinnen und Abenteurer und Sportbegeisterte – alles, was das Herz begehrt.

— Pssst! Geheimtipp: Das Marchfeld lässt sich perfekt mit dem Fahrrad erkunden! Besuchen Sie unsere Website unter www.noelandesausstellung.at oder rufen Sie uns unter +43 (0) 800 24 10 45 an und planen Sie Ihren einzigartigen Marchfeld-Tag!

Öffnungszeiten

26. März – 13. November 2022
Täglich von 9 – 18 Uhr
Einlass bis 17 Uhr

Kontakt & Buchung

T +43 (0) 800 24 10 45
buchung@noelandesausstellung.at

Bequem und einfach mit
print@home in die Landesausstellung!
Sichern Sie sich Ihre Eintritts- und
Führungskarten unter:
www.noelandesausstellung.at